



## Wilhelm und Caroline von Humboldt in ihren Briefen

1788–1835

Herausgegeben von Anna von Sydow. Einbändige Volksausgabe zum hundertjährigen Todestage Wilhelm von Humboldts am 8. April 1935. 378 Seiten und 6 Bildtafeln. In schönem Leinenband RM 4.80

In dem Briefwechsel zwischen Wilhelm und Caroline von Humboldt offenbart sich eine Menschlichkeit von derart ergreifender und erhebender Güte und Größe, daß jeder wahrhaft deutsche Mann und jede deutsche Frau sich diese beiden seelisch und geistig so hochstehenden Menschen zum Vorbild wählen sollten. Denn in Wilhelm von Humboldt hat ein Menschentum deutscher Prägung Gestalt gewonnen, das aufs Höchste und Vollkommenste ausgebildet erscheint, und in Caroline von Humboldt ist das Ideal deutscher Weiblichkeit lebendig geworden, auf das wir uns jetzt endlich wieder besinnen. Der Gedankenaustausch in ihren Briefen, die seinerzeit in der großen Ausgabe als „das größte seelengeschichtliche Dokument der neueren Geistesgeschichte“ bezeichnet wurden, offenbart das Wesen dieser außerordentlichen Persönlichkeiten und gewährt darüber hinaus fesselnde Ausblicke über die gleich unserer Zeit politisch und kulturell stark bewegten Jahre 1788–1835.

*Dem Sortiment bietet sich hier, besonders im Hinblick auf das nahende Weihnachtsfest, wieder einmal eine Gelegenheit, den kulturellen Wert des Buchhandels durch unermüdliche Arbeit für die neue Volksausgabe nachdrücklich zu beweisen. Der „Humboldt-Briefwechsel“ verdient es, eines der meistgekauften Geschenkbücher zu werden.*

Verlag E. S. Mittler & Sohn, Berlin SW 68